

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Mittwoch, 9. April 1980

Blatt 946

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Mayr: Auflösung des Finanzausgleichs innerhalb der
Länder und Gemeinden

Stellungnahme der AKPE

Einsatzmedaillen für Gerngroß-Brand-Bekämpfer

Kommunal:
(rosa)

Keine Straße durch die Brigittenau

Bausperre in Floridsdorf

Am Wochenende: Erste "Probefahrt" mit der U 2

Wiener Familienbericht stellt Weichen für die Zukunft

Busek: SPÖ handelt fahrlässig

Kultur:
(gelb)

Historisches Museum: Sonderausstellung "Der Wienfluß"

Österreich-Gespräch "Literatur" eröffnet

Sport:
(grün)

1. Etappe der Österreich-Radrundfahrt auf der Ringstraße

Nur
über FS:

9.4. Schadhafter Zug stoppte Stadtbahnverkehr

Hundertjährige in Penzing

Gegen "Zeckenkrankheit" jetzt impfen lassen

"Langer Donnerstag" in den Bezirksämtern 21 und 22

Bahnschranken in der Oswaldgasse außer Betrieb

Abgestellter VW-Bus blockierte Linie "49"

.....
bereits am 8. april 1980 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

mayr: aufloesung des finanzausgleichs innerhalb
der laender und gemeinden

7 wien, 8.4. (rk) finanzstadtrat hans m a y r schlug dienstag in einem orf-interview mit dem landesstudio wien vor, den finanzausgleich innerhalb der laender und gemeinden aufzuloesen. mayr: "einige oevp-landeshauptleute haben in der letzten zeit befuerchtet, fuer wiener projekte, speziell das akh, zur kasse gebeten zu werden. ich mache daher diesen landeshauptleuten den vorschlag, die derzeitige regelung des finanzausgleichs aufzukuenden und eine loesung zu suchen, die sicherstellt, dass von keinem bundesland groessere steuerbeträge in ein anderes bundesland abfliessen koennen."

nach dem vorschlag stadtrat mayr's sollten die laender und gemeinden zunaechst einmal die in ihren laendern und gemeinden aufgebrachten steuern selbst behalten koennen und nur einen teil - etwa 10 prozent - in einen solidaritaetsfonds zahlen, der als ausgleich zwischen wirtschaftsstaerkeren und -schwaecheren gebieten wirken soll. mayr: "ich betone, dass diese regelung nur die laender und gemeinden betreffen soll. der bundesanteil soll wie bisher abgeliefert werden. jedenfalls koennte eine solche regelung die immer wieder aufkommende kritik beenden, ein bundesland muesse fuer ein anderes bundesland bezahlen." (sei)

.....
bereits am 8. april 1980 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

stellungnahme der akpe

8 wien, 8.4. (rk) die akpe teilt der ''rathaus-korrespondenz'' mit: ''das wochenmagazin ''profil'' behauptet in seiner ausgabe nr. 15 vom 8. april 1980, es sei durch einen akpe-direktor dahingehend informiert worden, dass seitens des aufsichtsratspraesidenten druck auf den vorstand bei der vergabe des auftrages fuer die betriebsorganisationsplanung fuer den neubau des allgemeinen krankenhauses zugunsten der arbeitgemeinschaft betriebsorganisationsplanung ausgeuebt worden ist.

der vorstand der akpe, ing. josef parzer, dr. gerhard schwaiger und dipl.-ing. adolf winter, stellt hierzu mit aller entscheideneheit nochmals fest:

1. bei der vergabe des auftrages fuer die bo-planung fuer den neubau des allgemeinen krankenhauses wurde von keiner seite, dass heisst auch nicht vom aufsichtsratspraesidenten, irgend ein druck auf den vorstand ausgeuebt.
2. die vergabe dieses auftrages erfolgte ausschliesslich nach sachlichen gesichtspunkten.
3. die geschaeftte der akpe werden vom vorstand nach gesetz und satzung unter eigener verantwortlichkeit gefuehrt.
4. die vergabe des erwaehnten auftrages wurde ueber einhelligen vorschlag des vorstandes vom aufsichtsrat einstimmig genehmigt.
5. das in der zeitschrift ''profil'' erwaehnte informationsgespraech, mit einem akpe-direktor hat niemals stattgefunden.
6. der vorstand der akpe hat in zusammenhang mit diesem artikel die erforderlichen rechtlichen schritte eingeleitet.

./.

das vorstandsmitglied der akpe, dipl.-ing. adolf winter, stellt zu den gegenueber seiner person in diesem artikel seitens "profil" erhobenen behauptungen fest, dass er niemals irgendwelche provisionen oder verguetungen, welcher art immer, von auftragnehmern, die beim bau des akh beschaeftigt sind oder waren, erhalten hat, daher auch nicht von der im erwaehten "profil"-artikel zitierten firma siemens.

dipl.-ing. winter hat wegen saemtlicher in diesem artikel aufgestellten unrichtigen behauptungen die erforderlichen rechtlichen schritte eingeleitet." (akpe)

.....
 bereits am 8. april 1980 ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

fuer den einsatz beim gerngross-brand:

einsatzmedaillen fuer freiwillige feuerwehren und luftschutz-
 truppenschule

9 wien, 8.4. (rk) fuer ihren unermuedlichen einsatz und ihre hilfe bei der bekaempfung des grossbrandes im kaufhaus gerngross am 7. februar des vergangenen jahres wurden dienstags 183 angehoerige von freiwilligen feuerwehren und 65 angehoerige der luftschutztruppenschule mit der einsatzmedaille des landes wien ausgezeichnet. oberst s c h l a u s s von der luftschutztruppenschule wurde - sozusagen als stellvertreter fuer die maenner der freiwilligen feuerwehren aus niederoesterreich und wien und fuer die soldaten der luftschutztruppenschule - die einsatzmedaille von stadtrat peter s c h i e d e r ueberreicht.

'sie alle haben ihr leben riskiert, um uns zu helfen und eine katastrophe zu verhindern', betonte stadtrat schieder in seiner ansprache. 'wien hat es ihnen zu verdanken, dass das feuer im kaufhaus gerngross nicht noch groessere ausmasse annahm und die bewohner der umliegenden haeuser rasch geborgen werden konnten. wien hat es ihnen aber ebenso zu verdanken, dass der feuerwehrdienst in den anderen teilen des stadtgebietes mit ihrer unterstuetzung weitergefuehrt werden konnte'. ebenso hob schieder die ausgezeichnete zusammenarbeit zwischen den verschiedenen organisationen hervor. auf dieses fruchtbare zusammenwirken wies auch oberst schlauss in seiner rede hin.

an der feier nahmen neben zahlreichen ehrengaesten auch landtagspraesident fritz h a h n , stadtrat dr. guenther g o l l e r und landtagsabgeordnete teil. (hs)

k o m m u n a l :

=====

keine strasse durch die brigittenau

3 wien, 9.4. (rk) der brigittenauer bezirksvorsteher anton deistler hat in einer bezirksvertretungssitzung einen antrag gestellt, in dem der gemeinderat ersucht wird, den magistrat zu beauftragen, dass bei den verhandlungen ueber die novellierung des bundesstrassengesetzes 1971 das teilstueck der a 20 zwischen guertel und der 5. donaubruecke (brigittenauer bruecke) aus dem bundesstrassengesetz genommen werden soll. ein aehnlicher antrag wurde von der bezirksvertretung leopoldstadt gefasst.

deistler begruendet seinen antrag so: zwischen dem guertel und floridsdorf bestehen zwei leistungsfaeihige strassenverbindungen, a) durch die adalbert stifter-strasse - floridsdorfer bruecke b) durch die donaukanalbegleitstrasse - nordbruecke. die a 20 wuerde mitten durch wohngebiet fuehren und den abbruch von wohnhaeusern erfordern.

gleichzeitig stellte die bezirksvertretung den antrag, die zustaendigen magistratsabteilungen zu beauftragen, die bei der planung des teilstueckes der a 20 im 20. bezirk vorgenommenen flaechenwidmungaenderungen rueckgaengig zu machen. (ka)

0932

s p o r t :

=====

im rahmen des "tag des sportes" in wien: erste etappe der oesterreich-tour als rundstreckenrennen auf der ringstrasse

4 wien, 9.4. (rk) zu einem hoehepunkt gestaltet sich die erste etappe der diesjaehrigen oesterreich-radrundfahrt, die vom 31. mai bis 8. juni in szene geht und in zehn etappen ueber 1.244 kilometer fuehrt. durch die initiative von wiens sportstadtrat peter s c h i e d e r wird die erste etappe der tour am 31. mai 1980 mit beginn um 17 uhr im rahmen des "tag des sports" in der bundeshauptstadt in form eines rundstreckenrennens auf der ringstrasse ausgetragen.

der kurs fuehrt mit start und ziel am rathausplatz ueber grillparzerstrasse-ringstrasse, schottengasse-herrengasse-michaelerplatz-heldenplatz-burgring-schmerlingplatz-reichsratsstrasse und weist eine streckenlaenge von 2,7 kilometer auf. insgesamt ist diese etappe 81 kilometer lang, der kurs also 30 mal zu durchfahren.

sportstadtrat peter schieder: "mit der ausrichtung dieser etappe im zentrum der bundeshauptstadt erfahrt die oesterreichrundfahrt ohne zweifel eine zusaetzliche aufwertung." wie schieder weiter ausfuehrte, will man mit einem interessanten rahmenprogramm, das derzeit noch in ausarbeitung ist, das zuschauerinteresse heben.

fuer die oesterreichrundfahrt 1980 haben bisher bulgarien, die cssr, italien, norwegen, polen, die schweiz und die udssr die definitive nennung abgegeben, im gespraech stehen die veranstalter noch mit belgien und frankreich. oesterreich wird durch eine nationalmannschaft und zwei bis drei regionalteams vertreten sein, auch ein team der hns (heeres-sport- und nahkampfschule) wird in erwaegung gezogen.

auf wunsch des oesterreichischen bundestrainers mag. karol madaj wurden die etappen der tou in hinblick auf die olympischen spiele kurz gewaehlt. in der achten etappe auf der strecke von saalbach nach doellach wird der grossglockner ueberquert.

./.

der streckenplan der oesterreich-radrundfahrt 1980:

31. mai,	1. etappe: rundstreckenrennen in wien	81 km
1. juni,	2. etappe: wien - linz	190 km
2. juni,	3. etappe: linz - salzburg	180 km
3. juni,	4. etappe: salzburg - jenbach	138 km
3. juni,	5. etappe: rundstreckenrennen innsbruck	64 km
4. juni,	6. etappe: innsbruck-saalbach/hinterglemm	172 km
4. juni,	7. etappe: zeitfahren in saalbach/hinterglemm	8 km
5. juni,	8. etappe: saalbach/hinterglemm - doellach	80 km
6. juni,	9. etappe: doellach - klopeinersee	194 km
7. juni,	10. etappe: klopeinersee - graz	137 km

(hof)

0938

k o m m u n a l :

=====

bausperre in floridsdorf

6 wien, 9.4. (rk) eine zeitlich begrenzte bausperre soll fuer das gebiet westlich der prager strasse zwischen rudolf virchow-gasse und anton stoerk-gasse verhaengt werden. der entsprechende planentwurf (plannummer 5642) liegt vom 10. april bis 8. mai waehrend der amtsstunden in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, zur oeffentlichen einsicht auf.

in den letzten jahren haben sich in diesem gebiet wirtschaftliche und staedtebauliche entwicklungen ergeben, die eine ueberarbeitung des flaechenwidmungs- und bebauungsplans erforderlich machen. so sollen zum beispiel die bestehenden widmungen fuer lagerplaetze, laendeflaechen, betriebsbaugebiet usw. ueberprueft werden. innere bauflichtlinien sollen kuenftig die hofraeume von weiteren bebauungen freihalten und wertvollen baumbestand sichern. (and)

0941

k o m m u n a l :

=====

am wochenende: erste "probefahrten" mit der u 2

7 wien, 9.4. (rk) bis zur inbetriebnahme der neuen u-bahn-linie u 2 zwischen karlsplatz und schottenring am 30. august ist zwar noch etwas zeit, einen eindruck von der neubaustrecke unter der maria theresien-strasse und der universitaets-strasse und besonders auch von der imposanten station schottentor koennen interessierte wienerinnen und wiener aber bereits am kommenden wochenende bei einer ersten probefahrt gewinnen.

am samstag, dem 12. april, von 14 bis 17 uhr, und am sonntag, dem 13. april, von 9 bis 12 uhr, finden auf dieser strecke kostenlose publikumsfahrten statt - allerdings noch nicht mit u-bahn-"silberpfeilen", sondern vorerst mit offenen wagen, die von dieseldraisinen gezogen werden. der eingang zur u-bahn befindet sich in der liechtensteinstrasse (unmittelbar neben dem polizeipraesidium am schottenring). selbstverstaendlich sind auch kinder herzlich eingeladen, aus sicherheitsgruenden aber bitte in begleitung erwachsener.

die unterirdische fahrt beginnt bei der station schottentor und geht fast bis zur landesgerichtsstrasse und von dort wieder zurueck (zwischen landesgerichtsstrasse und karlsplatz ist die u 2 ja bekanntlich keine neubaustrecke, sondern die umgebaute strassenbahnstrecke der zweier-linien, auf der gegenwaertig noch die strassenbahn verkehrt). von der offenen lore, die fuer die publikumsfahrten entsprechend adaptiert wurde und rund dreissig sitzplaetze aufweist, haben die fahrgaeste einen guten ausblick nach allen seiten. kundige fuehrer stehen waehrend der fahrt fuer erklaerungen zur verfuegung. auch an den naechsten wochenenden sind solche publikumsfahrten auf der u 2 geplant. verkehrsstadtrat heinz n i t t e l: "ich lade alle wienerinnen und wiener herzlich ein, sich persoendlich vom fortschritt der u-bahn-bauarbeiten zu ueberzeugen." (ger)

k u l t u r :

=====

historisches museum:

sonderausstellung 'der wienfluss'

8 wien, 9.4. (rk) dem wienfluss ist die kommende sonderausstellung des historischen museums der stadt wien gewidmet, die vom 10. april bis 1. juni zu sehen ist.

die wien, der nach der donau bedeutendste fluss unserer stadt, wird in dieser ausstellung als historisch-topographisches phaenomen vorgestellt. der bogen der ausstellung, die 192 objekte umfasst, spannt sich von grabungsfunden ueber die aeltteste plandarstellung wiens (albertinischer plan, 4121/22) bis zu den entwuerfen wagners und ohmanns im zusammenhang mit der regulierung des flusses.

vieles, das nicht, oder nicht mehr bewusst ist, ist in der ausstellung zu sehen. besonders aufschlussreich fuer die heutige zeit, die die wien nur mehr als in ein kanalbett gezwungenes rinnsal kennt, scheint der reiz, den die natuerliche flusslandschaft ausuebte, die rund um den fluss bis 1900 bestand. ebenso ist zu sehen, dass sich zahlreiche auf die wassernutzung orientierte gewerbebetriebe an der wien ansiedelten. das ueberhandnehmen industrieller betriebe im 19. jahrhundert brachte bereits probleme durch die zunehmende verschmutzung des wassers mit sich.

auch die stetige hochwassergefahr wird deutlich, die vom wienfluss fuer die angrenzenden gemeinden und fuer die stadt drohte. der fanatische fortschrittswille der zweiten haelfte des 19. jahrhunderts, der unreflektierte glaube an die allmacht technischer moeglichkeiten, opferte um 1900 den fluss dem zu dieser zeit geltenden prinzip der totalen verstaedterung. die technische loesung der regulierungsfrage und der kuenstlerische ausgleich derselben durch friedrich ohmann und otto wagner sind kapitel der ausstellung.

abschliessend wird gezeigt, dass der wienfluss - wie archaeologische forschungen vermuten lassen - in den kommerziellen

und verkehrstechnischen erwagungen des roemischen Limes-gebietes nicht funktionslos war.

zur ausstellung gibt es einen informativen katalog um 80 s. die oeffnungszeiten sind dienstag, mittwoch und freitag von 10 bis 16 uhr, donnerstag (ausser an feiertagen) bis 19 uhr, samstag von 14 bis 18 uhr und an sonn- und feiertagen von 9 bis 17 uhr. an montagen (auch an feiertagen) und am 1. mai bleibt die ausstellung geschlossen. (gab)

1001

k o m m u n a l :

=====

wiener familienbericht stellt weichen fuer die zukunft

11 wien, 9.4. (rk) den ersten wiener familienbericht, der vom jugendamt der stadt wien in zusammenarbeit mit dem institut fuer stadtforschung erarbeitet wurde, stellte vizebuergemeisterin und familienstadtraetin gertrude froehlich-sandner am mittwoch in einem pressegesprach vor. der neue bericht wurde im gegensatz zum jugendbericht 1975 bewusst als familienbericht konzipiert, um die bedeutsame rolle der familie in der heutigen gesellschaft zu unterstreichen. der bericht gliedert sich in drei hauptteile: einem statistischen ueberblick ueber die situation der wiener familien, einer beschreibung der probleme der familien im ablauf des lebenszyklus und einer darlegung der familien in schwierigen situationen. wie die familienstadtraetin betonte, gibt der bericht jedoch nicht nur den gegenwaertigen stand an hilfen und leistungen der stadtverwaltung wieder, sondern schliesst an jedes kapitel mittelfristige planungsvorhaben an. "damit werden die weichen fuer die zukunft gestellt, und ein weiterer schritt zu dem ziel getan, dass immer mehr familien als glueckliche familien in dieser stadt leben und moeglichst alle kinder eine kindheit erleben koennen, die ihnen freude macht und ihnen alle chancen fuer ihr weiteres leben offenhaelt", sagte froehlich-sandner.

der familienbericht gibt detaillierte auskunft ueber die kinderzahlen in wien: 71.409 kinder bis fuenf jahre, 165.379 kinder bis 14 jahre und 96.638 jugendliche von 15 bis 19 jahren (stand mitte 1979). rund 55 prozent aller haushalte in wien sind familien mit kindern. im durchschnitt leben in diesen familien 1,55 kinder. davon leben 41 prozent aller kinder als einzelkind, 36 prozent leben in familien mit zwei kindern, 14 prozent in familien mit drei kindern und neun prozent in familien mit vier und mehr kindern.

obwohl alle befragten im allgemeinen dem familienplanungsgedanken zustimmen, wird zirka ein drittel aller erstgeborenen kinder vor der eheschliessung gezeugt, und zirka zehn prozent aller geburten sind unehelich. geplant ist unter anderem, mit geeigneten massnahmen die saeuglingssterblichkeitsrate weiter zu senken, die moeglichkeit der elternbildung - auch vaeter sollen elternschulen besuchen - zu verstaerken und informationen zu vertiefen.

fuer familien mit saeuglingen und kleinkindern wird die servicefunktion der beratungsstellen erweitert, bezirksjugendaemter werden als "familienzentren" ausgebaut. fuer alle ein- bis dreijaehrigen werden so viele krippenplaetze errichtet, dass mittelfristig etwa 25 prozent dieser altersgruppe aufnahme finden koennen. die vollversorgung der drei- bis fuefjaehrigen kinder mit kindergartenplaetzen wird ab herbst 1980 gemeinsam mit den privaten kindertagesheimen erreicht werden. die kinderzahl in den gruppen wird generell auf 25 herabgesetzt.

fuer familien mit schulkindern werden in staedtischen horten jaehrlich etwa um 350 plaetze mehr angeboten. dem ausbau von spielplaetzen - naturspielplaetzen, aber auch von spielraeumen in wohnhaeusern - sowie freizeitaktionen fuer die gesamte familie - wie dem familiensonntag und dem ferienspiel - soll steigende bedeutung zugemessen werden.

zur bewaeltigung von krisensituationen werden hilfsangebote fuer die jugend wie info-centers, "komm" und familienberatungsstellen verstaerkt. besonderes augenmerk ist auf die weiterbildung aller jugendlichen zu legen.

in 22.000 wiener familien mit kindern unter 15 jahren betreut nur ein elternteil die kinder. weiter werden die probleme kinderreicher familien und der familien mit behinderten kindern dargelegt. auch auf abweichendes verhalten der kinder, auf alkohol- und drogengefaehrdung sowie auf gewalt in den familien wird eingegangen. als massnahmen fuer diese bevoelkerungsgruppen sind unter anderem geplant:

aufbau eines netzes zur frueherfassung und frueherkennung von teilleistungsschwaechen und anderen behinderungen, gewinnung von

9. april 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 960

pflgeeltern, die auch ''schwierige'' kinder betreuen koennen,
schaffung eines netzes von wohngemeinschaften fuer jugendliche
als alternative zur heimerziehung, einrichtung eines therapie-
zentrums fuer verwahrloste maedchen sowie verstaerkte bemuehungen,
obdachlosigkeit zu vermeiden. (ba) (forts. mgl.)

1105

k u l t u r :

=====

oesterreich-gespraech "literatur" eroeffnet

14 wien, 9.4. (rk) das dritte oesterreich-gespraech - diesmal zum thema "literatur" - wurde am mittwoch von kulturstadtrat prof.dr. helmut z i l k eroeffnet. bis freitag, den 11. april, werden im alten rathaus in der wipplingerstrasse literaten, literaturkritiker und andere mit der literatur befasste zur stellung der literatur im heutigen leben und zur lage der autoren stellung nehmen.

kulturstadtrat zilk betonte bei der eroeffnung, es sei ziel dieses oesterreich-gespraechs - ebenso wie bei den gespraechen ueber das theater und die bildende kunst - durch die in der diskussion gewonnenen erkenntnisse zu konkreten massnahmen zu kommen. besonders im bereich der sozialen sicherheit der schriftsteller gebe es viel zu tun. zilk nannte dabei die moeglichkeit, theaterauffuehrungen oesterreichischer autoren besonders zu foerdern, etwa durch praemien fuer die theater, wobei auch der autor einen teil bekommen soll.

wie ernst es ihm mit der literatur sei, sehe man an veranstaltungen wie der "literatur im maerz" oder der "literatur fuer junge leser", sagte zilk, im herbst plane man eine veranstaltung ueber oesterreichische literatur im ausland und ueber junge, unbekannte oesterreichische literatur.

zilk fuehrte auch einige ideen an, die in den arbeitspapieren verschiedener teilnehmer enthalten sind. so fordert hans heinz hahl einen staatsverlag, der zu unrecht vergessene schriftsteller und werke verlegen soll. weiters gibt es die forderung nach befreiung vom leistungsdruck fuer die autoren und nach einer kompetenteren literaturkritik, den vorschlag eines "rent a poet" - systems, wo autoren ihrem publikum im kleinen rahmen begegnen koennen oder den wunsch nach arbeitsplaetzen fuer junge autoren zur erlernung des handwerks und zur "sicherung eines gewissen einkommens."

9. april 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 962

eine zusaetzliche dimension des gespraechs soll die lage der literatur in einer zeit sein, in der die informationsvermittlung immer weniger ueber das lesen laeuft - die lage der literatur in einer gesellschaft, in der nur die wenigsten lesen, auch, weil die fuer die massen bestimmte lektuere vielfaeltig manipuliert ist.

zilk betonte abschliessend, er sehe es als seine pflicht an, die ergebnisse der gespraechе als orientierungshilfe fuer die praktische arbeit zu verwenden, um so die vordringlichsten probleme der oesterreichischen literatur zu loesen. (gab)

1237

k o m m u n a l :

=====

busek: spoe handelt fahrlaessig

15 wien, 9.4. (rk) die spoe handelt in der frage des allgemeinen krankenhauses fahrlaessig, erklaerte vizebuengermeister dr. erhard b u s e k mittwoch in einem pressegesprach. wegen der akuten verdunkelungs- und fluchtgefahr haetten die akpe-direktoren ihres dienstes enthoben werden und die akpe-unterlagen sowie die unterlagen der aufsichtsratsvorsitzenden sichergestellt werden muessen. dr. busek kritisierte, dass die beiden vorsitzenden des aufsichtsrates mit der untersuchung des akpe-managements beauftragt wurden, obwohl gegen den einen vorsitzenden vorwuerfe erhoben worden sind. das sicherheitskontrollamt muesste raschest alle technischen fragen ueberpruefen.

nach dr. busek verwechselt die spoe in ihrer argumentation um das neue akh zwei grundlegende dinge:

- o die notwendigkeit dieses spitals fuer die gesundheitliche versorgung wiens - diese steht ausser zweifel, und
- o die art und weise wie dieses projekt durchgefuehrt wird, auftraege vergeben werden und keine kontrolle von der mehrheit zugelassen wird, obwohl korrupsionsverdacht geaeussert wird.

nach dr. busek ist neben dem strafrechtlichen teil und dem problem der ordnungsgemaessen abwicklung des akh-baus die frage der politischen verantwortlichkeit offen. innerhalb der spoe herrscht ein machtkampf zwischen einer ''gratz-partei'' und einer ''androsch-partei''. die angriffe auf die oevp und auf die zeitungen sind ablenkungsmanoever. in wahrheit geht es um sozialistische macht um jeden preis des steuerzahlers. (sei)

1337